

Seite: 1/4

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 15.10.2007 überarbeitet am: 13.04.2007

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Angaben zum Produkt

Handelsname: Dachtuning Nanotech-Beschichtung Eigenentwicklung

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Schutzanstrich

Hersteller/Lieferant:

Dachtuning Pannwitt 18258 Niendorf Sprenger Chaussee 12 - 14

Tel.: 03844/890718 Fax.: 03844/890719

Internet: www.Dachtuning.de

Auskunftgebender Bereich:

Entwicklung Sven Pannwitt

Notfallauskunft: 0049/(0)172-4704389

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: entfällt

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen, da die Darmflora gestört werden kann. Reste nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Dünnbeschichtung aus Naturharz Bindemittel mit mineralischen Füllstoffen, Kunstharz, Eisen-Pigmenten und Filmschutzmittel. Füllstoffverkapselung durch Nanotechnologie Made by Dachtuning Pannwitt

Gefährliche Inhaltsstoffe:

UV Nano-Zink, Nanokieselsäure < 0,1%

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Hautkontakt:

Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich

mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Arzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: nicht nötig

Besondere Schutzausrüstung:

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

Weitere Angaben

Flüssiges Produkt ist nicht brennbar.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzvorschriften beachten (siehe Kapitel 7 und 8).

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen mit den jeweils zuständigen Behörden in Verbindung setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Ausgetretenes Material mit Sand eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Im Außenbereich sind keine besonderen Vorgaben zu beachten.

Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Das Produkt ist nicht brennbar.

Lagerung:

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise:

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): entfällt

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten. Nanopartikel sind gebunden an die Füllstoffe und somit untrennbar mit ihnen verbunden.

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Atemschutz bei Sprühnebelbildung.

BG-Merkblatt: Verzeichnis geprüfter Atemschutzgeräte (BGR 693 (bisher: ZH 1/606)) beachten.

Handschutz: Hautschutzcreme

Augenschutz: Bei Gefahr von Spritzern: Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form: flüssig

Farbe: verschieden, je nach Einfärbung

Geruch: charakteristisch nach Harz

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht anwendbar

Siedepunkt/Siedebereich: 100°C

Flammpunkt: nicht anwendbar

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dichte bei 20°C: ca. 1,2 - 1,3 g/cm³

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig mischbar

PH-Wert bei 20°C: ca. 8 - 8,5

Viskosität: dickflüssig

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine.

11 Toxikologische Angaben

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der Gefahrstoffverordnung eingestuft.

Die verwendeten Pigmente sind reine Eisenpigmentoxide und daher toxisch wenig relevant.

Bei sachgemäßer Verwendung sind keine schädigenden Auswirkungen bekannt.

12 Umweltspezifische Angaben

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben, sobald das Produkt zusätzlich fungizid eingestellt ist.

Allgemeine Hinweise:

Das Produkt ist auf Anwenderwunsch gegen Pilz- und Algenbewuchs geschützt. Dann sollte das aufgefangenes Regenwasser erst nach einer Wartezeit von 12 Monaten als Gießwasser verwendet werden.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Flüssiges Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Empfehlung:

Materialreste eintrocknen lassen und als Baustellenabfälle, Altfarben - ausgehärtet, oder als Hausmüll entsorgt werden.

Europäisches Abfallverzeichnis

08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

Ungereinigte Verpackungen:

Nur restentleerte Verpackungen mit ausgehärteten Anhaftungen zum Recycling geben. Nicht ausgehärtete Reste wie Produkt entsorgen.

14 Angaben zum Transport

. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

. ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

. Bezeichnung des Gutes:

. Sondervorschrift: -

. Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

. IMDG/GGVSee-Klasse: -

. Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

. ICAO/IATA-Klasse: -

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

Nur für gewerbliche Verarbeitung bestimmtes Produkt!

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

R-Sätze:

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze:

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

29 Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen, da die Darmflora gestört werden kann.

Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse (D): WGK 1 (VwVwS): schwach wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 500 Kapitel 2.29 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen

Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung.

Dachtuning.de®